

**Vorlage Nr. 12/0303**

Federf. Stadtamt: Amt für Soziales und Wohnen

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für Soziales, Senioren und Gesundheit	Erster Beigeordneter Rainer Weichelt	28.08.2012	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**  
**Zuschüsse 2012**

**Begründung:**  
(ggf. zusätzlich)

Im Ergebnisplan des diesjährigen Haushalts der Stadt Gladbeck ist im Produkt 05.02.01 (Beratung, Betreuung und Service für Menschen in besonderen Lebenslagen), Sachkonto 531800 ein Betrag von 43.686 € für Zuweisungen und Zuschüsse an andere Bereiche enthalten, über deren Verteilung der Ausschuss entscheidet.

Die Verteilung der Mittel wird nach folgenden Kriterien vorgenommen:

- a) Die Höhe des Zuschusses für die Begegnungsstätten für Seniorinnen/Senioren errechnet sich nach Art und Anzahl der unterhaltenen Begegnungsstätten aller Träger.
- b) Die Bezuschussung der Stadtranderholungsmaßnahmen für Seniorinnen/Senioren richtet sich nach der Anzahl der Erholungstage und der Anzahl der TeilnehmerInnen an den entsprechenden Veranstaltungen. Zur Zeit werden Stadtranderholungsmaßnahmen nur von der Arbeiterwohlfahrt durchgeführt.

Die Aufteilung der Zuschüsse zu a) ergibt sich aus der Anlage. Der Punktwert beträgt 336,34 €.

<b>Mitzeichnungen</b>					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordneter	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

<b>Ertrag</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	

<b>Aufwand</b>	<b>€</b>
einmalig	43.685,-
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

<b>Einzahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

<b>Auszahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	43.685,-
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung


**Beschlussentwurf:**

Die Zuschüsse zur Förderung der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege werden wie folgt verteilt:

Allgemeine Zuschüsse an die Verbände der freien Wohlfahrtspflege:

- § Begegnungsstätten für Senioren/Seniorinnen (41.369 €)
- § Stadtranderholung für Senioren/Seniorinnen (2.316 €)

Der Bürgermeister  
i.V.



---

- Rainer Weichelt -  
Erster Beigeordneter

---

In der Sitzung des

☒ \_\_\_\_\_-Ausschusses

☒ Rates

☒ Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: